Stellenausschreibung Nr. 16-LBGR-2025

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt als

Sachbearbeitung (m/w/d)
„Wasserrechtliche Verfahren und Betriebsplanverfahren - Wiedernutzbarmachung und Umweltschutz“

für die Abteilung 3, Dezernat 33 des Landesamtes für Bergbau, Geologie und Rohstoffe.

Die Stelle ist **unbefristet** zu besetzen und wird mit der **E 11** vergütet.

WIR sind eine moderne, leistungsfähige obere Landesbehörde mitten im Generationswechsel. Das **Landesamt für Bergbau, Geologie und Rohstoffe (LBGR)** übt als Fach- und Vollzugsbehörde die Aufsicht über sämtliche Betriebe des **Steine- und Erdenbergbau**s, des **Bohrlochbergbau**s, des **Braunkohlenbergbau**s und des **Sanierungsbergbau**s in den Ländern Brandenburg und Berlin aus. Für das Land Brandenburg fungiert das LBGR ebenso als **Staatlicher Geologischer Dienst (SGD)**, sowie als Sonderordnungsbehörde zur Abwehr von Gefahren aus dem Bereich des **Altbergbau**s. Die Aufgaben des LBGR reichen von der Erfassung, Bewertung und Bereitstellung geologischer Daten über Zulassungen für das Aufsuchen, Gewinnen und Aufbereiten von Rohstoffen. Darüber hinaus ist das LBGR **Teil der Energiewende** und verantwortlich für Genehmigungen bzgl. des Baus von Elektroenergie- und Gasfernleitungen.

Im Fokus des LBGR

- **Sanierung sämtlicher Braunkohlentagebaulandschaften in Brandenburg bis ins 22. Jh.**
- **Überwachung der Energienetzerweiterung in Berlin und Brandenburg**
- **Begleitung geothermischer Projekte in Berlin und Brandenburg**
- **Sicherung des Wasserhaushalts in Berlin und Brandenburg**
- **Digitalisierung und Wissenstransfer**

Wir freuen uns auf Sie!

Stellenausschreibung Nr. 16-LBGR-2025

Diese Vorteile erwarten Sie beim LBGR

- flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten
  (kernzeitlose Arbeitszeitgestaltung zwischen 06:00 und 21:00 Uhr)
- Möglichkeit der mobilen Arbeit
- verantwortungsvolle Tätigkeiten, in einem engagierten und kompetenten Arbeitsumfeld
- wertschätzende Zusammenarbeit in aufgeschlossenen Teams
- Möglichkeit der fachlichen und persönlichen Entwicklung durch gezielte Fortbildungen
- moderne und technische Ausstattung am Arbeitsplatz
- 30 Tage Urlaub und zusätzlich an Heiligabend und Silvester frei
- ein bezuschusstes VBB-Firmenticket, Deutschlandticket Job, Vermögenswirksame Leistungen, eine betriebliche Altersvorsorge (VBL), Jahressonderzahlung
- leben und arbeiten in der grünen Universitätsstadt Cottbus als „Tor zum Spreewald“ mit allen Vorzügen einer großen Stadt, die attraktive Angebote in den Bereichen Bildung, Kultur und Freizeit bereithält
- sehr gute Erreichbarkeit auch mit öffentlichen Verkehrsmitteln, ausreichend kostenlose Parkplätze vorhanden

Ihre Tätigkeit beim LBGR beinhaltet folgende Handlungsfelder und Verantwortlichkeiten

- Führung von berg-und wasserrechtlichen Verfahren, insbesondere für Maßnahmen des Umweltschutzes im Bergbau und der Wiedernutzbarmachung der Braunkohlentagebaue
- Prüfung von naturschutzfachlichen und wasserwirtschaftlichen Unterlagen im Rahmen der Zulassungsverfahren
- Überwachung der Tätigkeiten durch Vor-Ort-Kontrollen und Prüfung der Berichterstattungen, insbesondere wasserwirtschaftliches und naturschutzfachliches Monitoring
- Führung von Widerspruchsverfahren und fachliche Zuarbeiten in verwaltungsgerichtlichen Verfahren im Zusammenhang mit den v. g. Zulassungsverfahren
- Erlass von Anordnungen im Rahmen der Berg-und Gewässeraufsicht
- Verfolgung von Ordnungswidrigkeiten und sowie Untersuchung von Unfällen und besonderen Betriebsereignissen
- Stellungnahmen im Zusammenhang mit den v. g. Aufgabengebieten

Weitere Informationen finden Sie unter **www.lbgr.brandenburg.de**

Wir freuen uns auf Sie!

LAND BRANDENBURG

Stellenausschreibung Nr. 16-LBGR-2025

LBGR
Landesamt für Bergbau, Geologie und Rohstoffe Brandenburg

Das bringen Sie idealerweise schon mit

Unabdingbar:

- abgeschlossenes Hochschulstudium (Bachelor / Diplom-Ingenieur (FH)) in den Fachrichtungen Bergbau, Geoingenieurwesen, Geologie, Geowissenschaften, Wasserwirtschaft, Hydrologie, Hydrowissenschaften, Landnutzung- und Wasserbewirtschaftung, Environmental and Ressource Management, Rohstoffingenieurwesen, Bauingenieurwesen (Wasserbau/Tiefbau), Umweltingenieurwesen, Umwelttechnik, Landschaftsnutzung und Naturschutz, Naturschutz, Landschaftsplanung, Landschaftspflege, Landschaftsökologie, Ökologie, Umweltschutz oder einer vergleichbaren Fachrichtung
- Führerschein der Klasse B und die Bereitschaft zum Führen eines Dienst-Kfz
- Außendiensttauglichkeit im Rahmen der Bergaufsicht
- sichere mündliche und schriftliche Ausdrucksweise in der deutschen Sprache

Sonstige Anforderungen:

- grundlegende Kenntnisse des Umweltrechts, insbesondere des Wasser- und Naturschutzrechts
- grundlegenden Kenntnisse des Verwaltungsverfahrens- und Verwaltungsprozessrechts
- wasserwirtschaftliche Fachkenntnisse, idealerweise mit Bezug zum Bergbau

Wünschenswert:

- grundlegende Kenntnisse des Bergrechts
- berufspraktische Erfahrung in Genehmigungsprozessen der öffentlichen Verwaltung

Weitere wichtige Kompetenzen:

- ausgeprägte Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Durchsetzungsvermögen, Entscheidungsfreudigkeit und überdurchschnittliche Belastbarkeit
- Bereitschaft zu einer schnellen und ergebnisorientierten Einarbeitung
- Fähigkeit zum selbstständigen, eigenverantwortlichen Arbeiten
- Verhandlungsgeschick beim Umgang mit Behörden und sonstigen Beteiligten

Was Sie noch wissen sollten

Arbeitsort:	Cottbus
Vergütung:	Die Tätigkeit ist bewertet nach Entgeltgruppe 11 TV-L.
Beginn:	Die Position ist ab sofort besetzbar.

Wir begrüßen Bewerbungen unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität.

Wir freuen uns auf Sie!

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich; flexible Arbeitszeiten sind gegeben.

Sind Sie bereit für eine neue Herausforderung?

Wenn ja, freuen wir uns über eine aussagekräftige Bewerbung von Ihnen bis zum **12.08.2025** unter Angabe der Kennziffer **16-LBGR-2025** an das

Landesamt für Bergbau, Geologie und Rohstoffe

Dezernat 11 „Personal/Organisation“

Inselstraße 26

03046 Cottbus

oder per E-Mail an **bewerbung@lbgr.brandenburg.de** (Unterlagen bitte in einer PDF-Datei gebündelt) senden. Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung die folgenden Unterlagen bei:

- ein aussagekräftiges Anschreiben,
- einen aktuellen Lebenslauf,
- die Nachweise betreffend ihres Schul- und Studienabschlusses,
- Beurteilungen / Arbeitszeugnisse,
- ggfs. weitere Nachweise, sofern sie Ihre Qualifikation für das Aufgabengebiet belegen,
- Angaben zum PKW-Führerschein bzw. zum Führen eines Dienst-Kfz,
- eine Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte (bei Bewerbern/-innen aus dem öffentlichen Dienst).

Bitte beachten Sie, dass sämtliche Unterlagen in deutscher Sprache bzw. Übersetzung eingereicht werden müssen. Bewerberinnen und Bewerber mit ausländischen Bildungsabschlüssen bitten wir, eine beglaubigte Übersetzung ihres Bildungsabschlusses sowie den Nachweis der Gleichwertigkeit einzureichen.

Die Bewerbungsunterlagen werden grundsätzlich nicht zurückgeschickt. Verzichten Sie daher bitte auf das Einreichen von Bewerbungsmappen und reichen Sie keine Originale ein. Sollten Sie eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen wünschen, legen Sie bitte einen ausreichend frankierten Rückumschlag bei. Anderenfalls werden die Bewerbungsunterlagen nach einer Aufbewahrungsfrist von 6 Monaten nach Abschluss des Verfahrens vernichtet. Bewerbungskosten werden nicht erstattet.

Wir bitten Sie, unsere Informationen zum Datenschutz unter folgendem Link

https://lbgr.brandenburg.de/lbgr/de/datenschutz/ zu beachten.

Für Rückfragen und Auskünfte steht Ihnen Herr Spalt unter der Telefonnummer 0355/48640-446 gern zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Sie!